



**Deutscher Bundesverband der  
Landwirte im Nebenberuf e.V.**

**Seit 1972**

**P R E S S E M I T T E I L U N**

**G**

13. November 2005

---

## **DBN: Nebenerwerbslandwirte sollen sich stärker an den Veranstaltungen zum „Tag des offenen Hofes“ beteiligen!**

**Jährlich werden in den einzelnen Bundesländern Tage des offenen Hofes veranstaltet. Dabei sollen den Bürgern, die keine direkte Verbindung zur Landwirtschaft haben, landwirtschaftliche Betriebe und ihre Produktionsweisen vorgestellt werden. Die Deutsche Agrarwirtschaft erhofft sich daraus eine Stärkung der Akzeptanz der Landwirtschaft in der Gesellschaft.**

Aus Sicht des Deutschen Bundesverbandes der Landwirte im Nebenberuf e.V. (DBN) ist der Anteil nebenberuflicher Landwirte an der Aktion „Tag des offenen Hofes“ zu gering. Der DBN fordert daher nebenberufliche Landwirte auf, sich an die jährlich stattfindenden Veranstaltungen zu beteiligen und um so die speziellen Probleme nebenberuflicher Landwirtschaft in der Öffentlichkeit intensiver darzustellen. In der Regel werden die entsprechenden Tage zentral im Bundesland beworben. Die entsprechenden Werbematerialien werden dabei mit Zuschüssen aus den Landesagrarmarketing-Gesellschaften und der CMA in Bonn finanziert.

Interessierte Landwirte können sich bei den jeweiligen Marketinggesellschaften der Bundesländer, den Kammern oder beim Verband der Landwirte im Nebenberuf melden. Gern werden weitere Informationen gegeben oder Kontakte vermittelt.

---

*V.i.S.d.P.: Jens Reichardt*

*Tel.: (03 90 34) 9 43 45 – Fax: (03 90 34) 94 49 88 – Funk: (01 74) 2 97 76 70 – E-Mail: [DBN-mail@t-online.de](mailto:DBN-mail@t-online.de)*